

Informationen zur Leistungsbewertung im Fach Chemie (S II)
laut FK-Beschluss vom 11.08.2023, gültig ab dem Schuljahr 2023/24

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

die Leistungsbewertung im Fach Chemie in der Sekundarstufe II orientiert sich u.a. an folgenden mündlichen und schriftlichen Leistungen. Dabei werden bei der Ermittlung der Gesamtnote **schriftliche Arbeiten**, d.h. Klausuren, auf der einen Seite und **sonstige Mitarbeit** auf der anderen Seite in etwa **gleich gewichtet**.

Klausuren:	11.1	nur 1 Klausur, 90 min
	11.2	nur 1 Klausur, 90 min
	12.1	1. Klausur, 90 min; 2. Klausur, 135 min
	12.2	beide Klausuren, 135 min
	13.1	beide Klausuren, 180 min
	13.2	nur 1 Klausur, 225 min
	(Abi	für jetzige Q2 GK 225 min, LK 270 min)
	(Abi	für jetzige Q1 GK 255 min, LK 300 min, inklusive Auswahlzeit)

Zur „**Sonstige Mitarbeit**“ können die folgenden mündlichen bzw. schriftlichen Leistungen herangezogen werden:

- mündliche Mitarbeit im Unterrichtsgespräch
- angemessene Heft- und Materialführung
- Planung, Durchführung und Auswertung von Experimenten
- Mitarbeit in Gruppen
- schriftliche Übungen (Lernzielkontrollen)
- im Unterricht eingeforderte Leistungsnachweise: z. B. Referate, Protokolle, Plakate, Projektmappen usw.
- die gewissenhafte und sorgfältige Erledigung von (Lernzeit-) Aufgaben

Die Bewertung der Mitarbeit erfordert längere und genaue Beobachtung. Bei der Bewertung spielen Quantität, Qualität und Kontinuität eine Rolle. Die Inhalte beziehen sich auf die Inhalte des vorangegangenen Unterrichts in der Schule, können sich aber auch auf Inhalte des Distanzlernens daheim beziehen. Der Stand der Beurteilung kann an Eltern-Schüler-Sprechtagen oder an Gesprächsterminen nach Vereinbarung erfragt werden.

die Fachkonferenz Chemie